



## KLASSEN- UND KURSFahrTEN AN DER SOPHIE-SCHOLL-GESAMTSCHULE

### Ziel von Klassen- und Kursfahrten

In unserem Leitbild formulieren wir: „Weiterhin wollen wir bei allen Beteiligten des Schullebens ein „**Wir-Gefühl**“ hervorrufen, das das Selbstbewusstsein und das Engagement aller Beteiligten stärkt.“

Klassen- und Kursfahrten tragen in besonderer Weise zur Stärkung dieses „Wir-Gefühls“ auf Klassen- und Kursebene bei. Eine gemeinsame Veranstaltung zu planen, durchzuführen, gemeinsam Erfahrungen in noch unbekannter Umgebung zu sammeln, verbindet. Deshalb sind die Fahrten für uns ein wichtiger Bestandteil des Schullebens.

### Planung und Vorbereitung

Um dem obigen Ziel des gemeinsamen Erlebens gerecht zu werden, sind Klassen- und Kursfahrten so angelegt, dass die Planung mit der Klasse / dem Kurs gemeinsam erfolgt. Zudem muss gewährleistet werden, dass die Fahrten thematisch an den Unterricht anknüpfen, aus diesem erwachsen und dort nachbereitet werden.

### Anzahl, Ziele und Kosten

Über die Anzahl und den Kostenrahmen der Fahrten für das jeweilige Schuljahr entscheidet die Schulkonferenz unter Berücksichtigung des Reisekostenbudgets (vgl. auch BASS 14-12 Nr. 2). Die Rahmentermine (Fahrtenwoche) werden im Terminplan der Schule festgelegt. Die Genehmigung erfolgt nach rechtzeitiger Anmeldung durch die Schulleitung.

Der jährliche Fahrtenplan soll sich an folgenden festen Klassen- und Kursfahrten orientieren:

Folgende verpflichtende Klassen- und Kursfahrten sind fest im Schulleben eingeplant:

- Zu Beginn von **Jahrgang 6** (in der Regel in der festgelegten Klassenfahrtswoche) findet eine „Kennenlernfahrt“ über 3 Tage statt; Kostenrahmen: 150€.
- Zu Beginn von **Jahrgang 10** (in der Regel in der festgelegten Klassenfahrtswoche) findet eine „Abschlussfahrt“ über 5 Tage; Kostenrahmen: 350€.
- In **Jahrgang 12** führt eine Studienfahrt ins europäische Ausland; Kostenrahmen: 390€.
- Der **Bili-Kurs** fährt am **Ende von Jahrgang 6** für 5 Tage nach England, um die Englisch-Kenntnisse in der Praxis zu erproben. Die Unterbringung erfolgt in Familien; Kostenrahmen: 350€
- Die drei **Biologiekurse** des 12. Jahrgangs fahren für wasserkundliche Untersuchungen für jeweils 2 ½ Tage an die Sorpe. (Kostenrahmen 120€)

Folgende freiwillige Klassen- und Kursfahrten werden ermöglicht, sofern sich eine Mehrheit des Kurses für diese Fahrt entscheidet:

- Eine Klasse kann sich dafür entscheiden, auch in **Jahrgang 7/8** eine Klassenfahrt durchzuführen. Der Kostenrahmen hierfür beläuft sich auf 350€.



## KLASSEN- UND KURSAFARTEN AN DER SOPHIE-SCHOLL-GESAMTSCHULE

- Am **Ende von Jahrgang 8** kann der **Bili-Kurs** eine freiwillige Fahrt nach England für 5 Tage durchführen. Schwerpunkt ist hier London und ein Thema aus dem GL-Unterricht. Die Unterbringung erfolgt wieder in Familien; Kostenrahmen: 350€.

### Weitere freiwillige Fahrtangebote:

- In Januar / Februar führen wir eine freiwillige fünftägige **Schneesportfahrt** durch. Teilnehmen können Schüler\*innen der SI. Der Kostenrahmen beläuft sich auf etwa 400€.
- **Tage religiöser Orientierung** für Schüler des 10. und 11. Jahrgangs. Begleitet wird die Fahrt von unserer Schulseelsorgerin Frau Schrimpf. Freiwillig kann eine weitere Lehrkraft teilnehmen. (zurzeit nicht)
- **Frankreichfahrt der Französisch-Kurse:** alle zwei Jahre bieten die Französisch-Kurse eine freiwillige Kurzfahrt (i.d.R. 2 Tage) nach Frankreich an.
- **Gedenkfahrt „Sophie Scholl“:** Für die Jahrgänge 10-12 wird eine freiwillige fünftägige Fahrt nach München/Dachau durchgeführt; Kostenrahmen: ca. 230€

Darüber hinaus sind eintägige **Wandertage** zweimal im Jahr möglich.

Über weitere **zusätzliche Klassenfahrten** entscheidet die Schulleitung nach individueller Beantragung. Folgende Kriterien werden bei der Genehmigung herangezogen:

- Es muss eine besondere pädagogische Situation der Lerngruppe vorliegen.
- Es ist die Zustimmung aller Eltern notwendig.
- Es dürfen keine Kosten für die Schule anfallen.
- Es darf nur geringer Vertretungsbedarf anfallen und wenig Unterricht in differenzierten Kursen betroffen sein.

Für Schüler\*innen, die Anspruch aus dem Programm „Bildungs- und Teilhabe“ haben, werden die Kosten von der Stadt Hamm getragen. Schüler\*innen mit sonstigen finanziellen Probleme können sich an den Förderverein der Schule wenden.

Für die Lehrkräfte können die Kosten für alle freiwilligen Fahrten nicht übernommen werden.